

8. November 2005

„Österreichfeier“ auf Schloss Eichbüchl

Pröll: Besonderer Ort für Gedenkfeier im Gedenkjahr 2005

Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll nahm gestern Abend im Rahmen einer „Österreichfeier“, die anlässlich des heurigen Gedenkjahres auf Schloss Eichbüchl in der Gemeinde Katzelsdorf (Bezirk Wiener Neustadt) abgehalten wurde, die Enthüllung eines mit einer Inschrift von Prof. Kurt Dieman-Dichtl versehenen Gedenksteins vor. Im Zuge der Feierlichkeiten überreichte der Landeshauptmann dem Hausherrn Prof. Mag. Dietmar Machold auch das „Große Goldene Ehrenzeichen für Verdienste um das Bundesland Niederösterreich“.

„Schloss Eichbüchl ist auf Grund seiner Geschichte und Authentizität ein besonderer Ort für die Abhaltung einer Gedenkfeier im heurigen Gedenkjahr. Diese Feierstunde bietet Gelegenheit, der Gründerväter dieser Republik zu gedenken und aus dem Blick zurück Kraft für den Weg nach vorne zu schöpfen“, meinte Pröll. Prof. Machold lobte der Landeshauptmann als einen „Weltbürger“, der dem Land Niederösterreich durch seine Arbeit und seinen Geist zusätzliches kulturelles Profil gebe. Besonders dankbar sei das Land Niederösterreich Machold für die Schenkung des gesamten historischen Nachlasses von Prof. Kurt Dieman-Dichtl an das Land. „Niederösterreich ist damit um ein Stück Kultur und Geschichte reicher geworden“, so Pröll.

Auf Schloss Eichbüchl, das im 14. Jahrhundert entstanden sein dürfte, hat Dr. Karl Renner im April 1945 mit dem russischen Oberkommando das Manifest zum Staatsvertrag ausverhandelt und somit den Grundstein für die Entstehung der Zweiten Republik gelegt. Das Schloss wurde 1997 von Dietmar Machold erworben und für Musiker und Kunstfreunde aus aller Welt geöffnet.

Machold wurde 1949 in Wiesbaden (Deutschland) in eine Geigenbaurdynastie geboren, die sich seit fünf Generationen dem Handel und der Restaurierung alter Streichinstrumente widmet. Nach der Absolvierung seiner Studien übernahm der Jurist und Betriebswirt das Unternehmen seines Vaters und gründete die heute weltweit bekannte Firma „Machold Rare Violins“, die Niederlassungen in Zürich, New York und Tokio hat. Machold hat sich 1988 in Wien niedergelassen und ist auch Mitglied der Landesinnung Wien der Musikinstrumentenerzeuger. Zudem ist Machold gerichtlich beeideter Sachverständiger für alte Streichinstrumente und seit 1992 Lehrbeauftragter im Salzburger Mozarteum. Er hält immer wieder auch Gastvorlesungen in Städten wie Wien, Dallas, Chicago oder Seoul.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht

NK Presseinformation

mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at